

MICHAEL PRAETORIUS



O Lamm Gottes vnschuldig/ etc. à 9. & 13.

Quatuor Pueri: & Capella Vocalis.

POLYHYMNIA PANEGYRICA ET CADUCEATRIX (1619)

Nr. 18

O Lamm Gottes unschuldig à 8 & 12

Choralkonzert zu 8 bis 12 Stimmen und Generalbass

für vier Knaben-Soprane
einen vierstimmigen Kapellchor
einen vierstimmige Instrumentalchor

Herausgegeben nach dem Originaldruck von 1619 von

Winfried Elsner

E 17.018

www.michael-praetorius.de

Inhalt

Vorwort

Hinweise zur Aufführung von Michael Praetorius

In buchstabengetreuer Abschrift
und übertragen in heutigen Sprachgebrauch

Partitur

O Lamm Gottes unschuldig à 8 & 12

[2. endgültige Fassung]

Anmerkungen zur Edition

Vorwort

Von diesem Konzert gibt es zwei Fassungen. Während der Drucklegung muss Praetorius eine Umarbeitung vorgenommen haben. Im Originaldruck sind in betroffenen Stimmbüchern zunächst die Stimmen der ersten Fassung und erst als Anhang die der 2. Fassung gedruckt. Praetorius merkt an, dass er sie als „eine bessere Harmonie befunden“.

Die Umarbeitung besteht darin, dass im Chorus (T33 bis 40), wo ursprünglich alle Knabenstimmen die Hauptmelodie unisono singen, der 2. CANTUS des Knabenchors eine andere Stimme als die übrigen erhält. Auch im weiteren Verlauf ab T 41 bleibt diese Stimme rhythmisch und melodisch bewegter als in der ersten Fassung. Außerdem wird der Kapellchor von fünf auf vier Stimmen reduziert, wobei im ALTUS und TENOR (6. und 7. Stimme) Töne geändert werden. Die Bezeichnung QUINTUS der entfallenen Tenorstimme (8. Stimme) erhält nun der 2. CANTUS¹. Die Gesamtzahl der Stimmen ist also um eine reduziert.

Praetorius' Hinweis auf die Änderung lautet:

N. B.

Dieweil im XVIII. die vier Discant, wenn sie zusammen fallen/ in Vnisono zu gleich fortgehen; So hab ich in Secundum Cantum in etwas geendert/ vnd alhier hinten an drucken lassen: Also das man in pleno Choro dieses hiervnten gesetzte/ an stadt dessen so im anfang zubefinden/ auch gebrauchen könne. Vnd alß denn muß Quintus pro Choro in OCTAVO aussen gelassen: Vnnd an stadt des Alts vnnnd Tenors in SEXTO & SEPTIMO die Stimmen (so in denselben Parteyen auch also/ wie dieser 2. Cantus, hinten gesetzet seyn) gesungen werden.

Die Besetzungsangaben „à 9 & 13“ im Titel des Konzerts hat Praetorius offenbar nicht mehr ändern können. Nur in den Alt- und Tenorstimmen der Capella Fidicina steht „à 8. 9. & 13“, im Speculum steht „à 8, 9, 12, 13“.

In der Ausgabe ist die 1. Fassung mit „à 9 & 13“ und die 2. Fassung mit „à 8 & 12“ versehen. Im Netz steht nur die 2. endgültige Ausgabe.

Dieses Konzert „O Lamm Gottes“ ist für den gottesdienstlichen Gebrauch innerhalb der lutherischen Messe gedacht. Praetorius hat in der Polyhymnia III alle Stücke des Ordinariums in „concerten Manier“ vertont. Sie stehen inzwischen als Ausgabe Elsner vollständig zur Verfügung.

Kyrie: E 17.005 *Teutsche Missa oder Kyrie* (O Vater allmächtiger Gott) à 2 bis 12

Gloria: E 17.006 *Deutsch Et in terra* (Allein Gott in der Höh sei Ehr) à 6

Kyrie und Gloria: E 17.038 *Missa gantz Teudsch: Kyrie und Gloria* mit Sinfonien, à 6 bis 19
sowie *Allein Gott in der Höh sei Ehr* mit Echo à 8

Credo: E 17.014 *Wir glauben all an einen Gott* à 2 bis 11

Sanctus: E 17.033 *Jesaja dem Propheten* à 8 bis 20

Agnus Dei: E 17.018 *O Lamm Gottes unschuldig* à 8 bis 12

Wolfenbüttel, Juli 2012

Winfried Elsner

Dies Partitur steht zur freien Verfügung. Einzelstimmen werden auf Anfrage erstellt, auch in alten Schlüsseln. Näheres und Kontaktadresse siehe „Anmerkungen zur Edition“ im Anhang und auf der web-Seite www.michael-praetorius.de.

¹ In den „Hinweisen zur Aufführung“ spricht Praetorius irrtümlicherweise vom 3. CANTUS, der „Quintam Vocem repraesentire“.

O Lamm Gottes unschuldig/ etc. à 9. & 13.

Quatuor Pueri: & Capella Vocalis.

BASSUS Generalis.

Voces Concertata. 4.
Chori Puerorum. Chorus Capella. Capella Fidicin: B. Gen.

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14.

[Schlüssel im Originaldruck]

Michael Praetorius: Hinweise zur Aufführung[in buchstabengetreuer Abschrift¹]

In diesem (O Lamm Gottes/ etc.) wie auch in allen der andern Art/ ist wol in acht zunehmen/ vnd wird auch mit desto mehrer gratia vnd ergötzlichkeit angehört werden/ wenn man an allen Ortern/ da die Discant alleine vnd auch mit einander singen/ gar ein langsamen Tact; do aber der gantze Chor einfelt/ ein hurtigen/ frischen vnd geschwinden Tact observiret.

Was sonsten mehr hierin in acht zunehmen/ dasselbe ist in Polyhymnia IV. vnd in Tomo tertio, bey der andern Art/ zufinden: welches alhier zu wiederholen zu weitläufftig werden wolte.

Die weil Ich aber eine bessere Harmoniam befunden/ wenn in pleno Choro nur allein drey Discant, den Choral in Unisono führen/ als nemblich der 1. 2. vnd der 4. Cantus, so bey den Chorum gestellet werden muß: der 3. Cantus aber Quintam Vocem representire, wie Ich dann nunmehr in allen Concerten der andern Art (in Polyhymnia IV.) solches also dergestalt observiret. Darumb Ich dann auch allhier in diesem XVIII. solches also geendert: Vnd wolle der liebe Musicus sich nicht verdriessen lassen/ solches in acht zunehmen/ vnd nachfolgender massen zu corrigiren:

3. Cantus in TERTIO: Altus in SEXTO: 1. 2. Tenor in SEPTIMO & OCTAVO werden alhier im XVIII. aussengelassen: vnd an dessen stadt/ also/ wie Ich sie in denselben Stimmen corrigirt/ hinten an drucken lassen/ gesungen.

In heutigen Sprachgebrauch übertragen:

In diesem Konzert (O Lamm Gottes), wie auch in allen Konzerten, die nach der „andern Art“² komponiert sind, achte man darauf, dass man an den Stellen, wo ein Knabe alleine oder mehrere Knaben zusammen singen, ein ziemlich ruhiges Tempo, wenn aber der ganze Chor einfällt ein frisches, schnelles Tempo wählt. (gar langsam bzw. hurtig den Takt schlägt). So wird es sich anmutiger und ergötzlicher anhören.

Was weiterhin noch zu beachten ist, kann in Polyhymnia Teil IV³ und in Syntagma musicum Band III nachgelesen werden.

Ich habe aber bemerkt, dass es besser klingt, wenn an den Tuttistellen lediglich drei Discantsänger die Melodie unisono singen: der 1., 2. und 4. Cantus, die dann zum Kapellchor gestellt werden müssen. Der 3. Cantus aber stellt die Quinta Vox dar; so wie ich es in allen Konzerten der Zweiten Art (in Polyhymnia IV) befolgt habe. Deshalb habe ich in diesem 18. Konzert eine Änderung vorgenommen, welche ich freundlich zu beachten bitte und folgendermassen zu korrigieren ersuche:

Der 3. Cantus in Stimme 3, der Altus in Stimme 6, der 1. und 2. Tenor in Stimme 7 und 8 werden weggelassen. Stattdessen werden die korrigierten Stimmen gesungen, die am Ende gedruckt sind. [Statt 3. Cantus müsste es überall 2. Cantus heißen, er ist die Quinta Vox]

¹ Quelle: Digitalisat der Königlichen Bibliothek Kopenhagen. Adresse siehe Anhang

² Praetorius unterscheidet für kompositorischen Möglichkeiten 12 Arten und 9 Manieren und beschreibt sie in Syntagma musicum Band III im 8. Kapitel (S. 169 ff.). Zur II. Art heißt es: „In dieser Andern Art, müssen vier Knaben, an vier absonderlichen Orter in der Kirchen, gegen einander vber ... gestellet werden.“. Der sog. Quempass entspricht dieser „Andere Art“.

³ Polyhymnia IV. (= PUERICIMIUM), enthält ausschließlich Konzerte in dieser Zweiten Art sowie eine ausführliche Anweisung, „wie man in Anordnung dieser Concert-Gesäng verfahren könne“. Nachzulesen auch im Internet <http://www.michael-praetorius.de> bei PUERICINIUM.

O Lamm Gottes unschuldig à 8 & 12

Quatuor Pueri & Capella Vocalis
[zweite endgültige Fassung von Praetorius]

Michael Praetorius (1571/72 - 1621)
III. Polyhymnia Panegyrica Nr. 18
GA Band 17 S. 154-159

Voces Concertatae, 4 Chori Puerorum:

1. Puer vel
1. CANTUS 1.

1. 2. O Lamm Got - tes un - schul - dig, am Stamm des Kreuz - zes ge

2. Puer vel
2. CANTUS 2.

3. Puer vel
3. CANTUS 3.

4. Puer vel
4. CANTUS 4.

Chorus Capella:

CANTUS 5.

ALTUS 6.

TENOR 7.

BASSUS 9.

Capella Fidicina & pro Organico:

CANTUS 10.

ALTUS 11.

TENOR 12.

BASSUS 13.

1. Puer

6 5 4
4 3 2

BASSUS
Generalis 14.

1. 2. O Lamm Got - tes un - schul - dig, am Stamm des Kreuz - zes ge

6

schlach - tet.

all - zeit er - fun - den ge - dul - dig, — wie - wohl du wur - dest ver - ach - tet,

This system contains the first six measures of the piece. It features a vocal line in the upper staff and piano accompaniment in the lower staves. The lyrics are: 'schlach - tet. all - zeit er - fun - den ge - dul - dig, — wie - wohl du wur - dest ver - ach - tet,'.

6

This system consists of six empty musical staves, indicating a section where the music is not written or is to be filled in.

6

This system contains the next six measures of the piece. It features a vocal line in the upper staff and piano accompaniment in the lower staves. The lyrics are: 'schlach - tet. all - zeit er - fun - den ge - dul - dig, — wie - wohl du wur - dest ver - ach - tet,'.

2. Puer

6 5 4
4 3 2

6

schlach - tet, All - zeit er - fun - den ge - dul - dig, — wie - wohl du wur - dest ver - ach - tet.

This system contains the final six measures of the piece. It features a vocal line in the upper staff and piano accompaniment in the lower staves. The lyrics are: 'schlach - tet, All - zeit er - fun - den ge - dul - dig, — wie - wohl du wur - dest ver - ach - tet.'

13

All Sünd hast du ge - tra - gen, sonst mü-ssten wir ver - za - gen.

1. Er - bar - me dich un - ser, o
 2. Gib uns sei-nen Frie - den,

13

13

3. Puer

4. Puer

13

All Sünd hast du ge - tra - gen, sonst müss - ten wir ver - za - gen, Er - bar - me dich un - ser o
 Gib uns dei-nen Frie - den

20

1. Er - bar - me dich un - ser,
2. Gib uns dei-nen Frie-den,

Je - su.

o

20

20

20

1. Puer 2. Puer 3. Puer 4. Puer

Je - su, er - bar - me dich [un - ser,] ij gib uns dei-nen [Frie - den,] ij o

28

er - bar - me dich un - ser, o Je - - su.
gib uns dei - nen Frie - den, o Je - - su.

er - bar - me dich un - ser, o Je - - su.
gib uns dei - nen Frie - den, o Je - - su.

er - bar - me dich un - ser, o Je - su, o Je - su.
gib uns dei - nen Frie - den, o Je - su, o Je - su.

Je - su, er - bar - me dich un - ser, o Je - su, o Je - su.
gib uns dei - nen Frie - den, o Je - su, o Je - su.

28

28

Je - su, o Je - su. Er - bar - me dich un - ser o Je - su, Je - su.
Gib uns dei - nen Frie - den

1. 2. 3. 4. Pueri

28

Je - su, o Je - su. Er - bar - me dich un - ser o Je - su, Je - su.
Gib uns dei - nen Frie - den

Chorus

33

1. So wolln wir nun lo - ben und dan-ken al - le - zeit, dem Va - ter und Soh - ne, und dem heil-gen Geist,
 2. Eh - re sei dir Chri - ste, der du jetzt lei-dest Not, an dem Stamm des Kreuzs für uns den bit-tern Tod,

1. So wolln wir nun lo - ben und dan-ken al - le - zeit, dem Va - ter und Soh - ne, und dem heil - li - gen Geist,
 2. Eh - re sei dir Chri - ste, der du jetzt lei-dest Not, an dem Stamm des Kreu - zes für uns den bit-tern Tod,

1. So wolln wir nun lo - ben und dan-ken al - le - zeit, dem Va - ter und Soh - ne, und dem heil-gen Geist,
 2. Eh - re sei dir Chri - ste, der du jetzt lei-dest Not, an dem Stamm des Kreuzs für uns den bit-tern Tod,

1. So wolln wir nun lo - ben und dan-ken al - le - zeit, dem Va - ter und Soh - ne, und dem heil-gen Geist,
 2. Eh - re sei dir Chri - ste, der du jetzt lei-dest Not, an dem Stamm des Kreuzs für uns den bit-tern Tod,

33

1. So wolln wir nun lo - ben und dan-ken al - le - zeit, dem Va - ter und Soh - ne, und dem heil-gen Geist,
 2. Eh - re sei dir Chri - ste, der du jetzt lei-dest Not, an dem Stamm des Kreuzs für uns den bit-tern Tod,

1. So wolln wir nun lo - ben und dan-ken al - le - zeit, dem Va - ter und Soh - ne und dem heil-gen Geist,
 2. Eh - re sei dir Chri - ste, der du jetzt lei-dest Not, an dem Stamm des Kreuzs für uns den bit-tern Tod,

1. So wolln wir nun lo - ben und dan-ken al - le - zeit, dem Va - ter und Soh - ne und dem heil - li - gen Geist,
 2. Eh - re sei dir Chri - ste, der du jetzt lei-dest Not, an dem Stamm des Kreu - zes für uns den bit-tern Tod,

1. So wolln wir nun lo - ben und dan-ken al - le - zeit, dem Va - ter und Soh - ne für und dem heil-gen Geist,
 2. Eh - re sei dir Chri - ste, der du jetzt lei-dest Not, an dem Stamm des Kreuzs für uns den bit-tern Tod,

33

1. So wolln wir nun lo - ben und dan-ken al - le - zeit, dem Va - ter und Soh - ne, und dem heil-gen Geist,
 2. Eh - re sei dir Chri - ste, der du jetzt lei-dest Not, an dem Stamm des Kreuzs für uns den bit-tern Tod,

1. So wolln wir nun lo - ben und dan-ken al - le - zeit, dem Va - ter und Soh - ne und dem heil - li - gen Geist,
 2. Eh - re sei dir Chri - ste, der du jetzt lei-dest Not, an dem Stamm des Kreu - zes für uns den bit-tern Tod,

1. So wolln wir nun lo - ben und dan-ken al - le - zeit, dem Va - ter und Soh - ne und dem heil - li - gen Geist,
 2. Eh - re sei dir Chri - ste, der du jetzt lei-dest Not, an dem Stamm des Kreu - zes für uns den bit-tern Tod,

1. So wolln wir nun lo - ben und dan-ken al - le - zeit, dem Va - ter und Soh - ne für und dem heil-gen Geist,
 2. Eh - re sei dir Chri - ste, der du jetzt lei-dest Not, an dem Stamm des Kreuzs für uns den bit-tern Tod,

Omnes, Chorus

33

1. So wolln wir nun dem Va - ter und Sohn und dem heil - li - gen Geist,
 2. Ehr sei dir Chr.

41

Ky-ri-e e-lei-son, Ky-ri-e e-le-i-son, Ky-ri-e e-
 Chri-ste e-lei-son, Ky-ri-e e-le-i-son, Ky-ri-e e-le-
 Ky-ri-e e-le-i-son, Ky-ri-e e-le-
 Ky-ri-e e-le-i-son, Ky-ri-e e-

41

41

Ky-ri-e e-lei-son, Chri-ste e-lei-son, Ky-ri-e e-lei-son, Ky-ri-e e-lei-son.

41

1. Puer 2. Puer 3. Puer 4. Puer 1. P. 2. P. 1. 2. 3. 4. P.

Ky-ri-e e-lei-son, Chri-ste e-lei-son, Ky-ri-e e-lei-son, Ky-ri-e e-lei-son.

49

le - i - son, Ky - ri - e e - lei - son, Chri - ste e - lei - son, Ky - ri - e
 - i - son, Ky - ri - e e - lei - i - son, Chri - ste e - lei - son, e - le - i - son,
 - i - son, Ky - ri - e e - lei - i - son, Chri - ste e - lei - son, Ky - ri - e
 le - i - son, Ky - ri - e e - lei - i - son, Chri - ste e - lei - son,

49

Ky - ri - e e - lei - son, Chri - ste e - lei - son, Ky - ri - e e - lei - i - son.
 Ky - ri - e e - lei - i - son, Chri - ste e - lei - i - son, Ky - ri - e e - lei - i - son.
 Ky - ri - e e - lei - son, Chri - ste e - lei - i - son, Ky - ri - e e - lei - i - son,
 Ky - ri - e e - lei - i - son, Chri - ste e - lei - i - son, Ky - ri - e e - lei - i - son,

49

lei - son. Ky - ri - e e - lei - son, Chri - ste e - lei - i - son, Ky - ri - e e - lei - i - son, Ky - ri - e

Tutti

1. 3. P.

49

lei - son. Ky - ri - e e - lei - son, Chri - ste e - lei - i - son, Ky - ri - e e - lei - i - son, Ky - ri - e

57

e - lei - son, Ky - ri - e e - le - i - son, Ky - ri -
 Chri - ste e - lei - son, Ky - ri - e e - le - i - son. Ky - ri -
 e - lei - son, Ky - ri - e e - le - i - son, Ky - ri -
 Chri - ste e - le - i - son, Ky - ri - e e - le - i - son, Ky - ri

57

Ky - ri -
 Ky - ri -
 Ky - ri -
 Ky - ri -

57

e - lei - son, Chri - ste e - lei - son, Ky - ri - e e - lei - son, ij

2. 4. P.

1. 2. P.

3. 4. P.

Tutti

57

e - lei - son, Chri - ste e - lei - son, Ky - ri - e e - lei - son, ij

63

e e - le - i - son, Ky - ri - e e - le - - i - son.

e e - le - - i - son, Ky - ri - e e - le - - i - son.

e e - le - i - son, Ky - ri - e e - le - - i - son.

e e - le - i - son, Ky - ri - e e - le e - le - - i - son.

63

e e - le - i - son, Ky - ri - e e - le - - i - son.

e e - le - - i - son, Ky - ri - e e - le - - i - son.

8 e e - le - i - son, Ky - ri - e, Ky - ri - e e - le - - e - l - i - son.

e e - le - i - son, Ky - ri - e e - le - - i - son.

63

e e - le - i - son, Ky - ri - e e - le - - i - son.

e e - le - - i - son, Ky - ri - e e - le - - i - son.

e e - le - i - son, Ky - ri - e e - le - - i - son.

e e - le - i - son, Ky - ri - e e - le - - i - son.

63

5 6 5
3 4 4 3

ij

Anmerkungen zur Edition der Choralkonzerte aus Polyhymnia III (Kurzfassung)

Prinzip der Edition Elsner (E) ist, so nahe wie möglich am Originaldruck zu bleiben.

Unverändert werden daher übernommen:

- Alle Notenwerte (ohne Ligaturen und ohne geschwärzte Ganze oder Brevis)
- Die Taktzeichen C (C bedeutet bei Praetorius ‚Halbe schlagen‘), 3 und 3/2
Das Taktzeichen C soll nach Praetorius' Meinung in Konzerten nicht vorkommen.
- Taktstriche (Tactus-Striche) aus der Generalbassstimme (es entstehen Taktabschnitte ungleicher Länge)
- Pausen in wahrer Länge (keine Ganztaktpausen)
- Anordnung der Stimmen in der Partitur (oft anders als in der Gesamtausgabe)
- Alle Texte und Anmerkungen

Geändert werden:

- Rechtschreibung aller Texte
- Schlüssel

Quellen:

Originaldruck 1619 der Stadtbücherei Braunschweig (Sign. M 643)
Originaldruck (Digitalisat) der Königlichen Bibliothek Kopenhagen
(http://www.kb.dk/da/nb/samling/ma/digmus/pre1700_indices/paetorius_polyhym.html)
Gesamtausgabe der musikalischen Werke von Michael Praetorius Band 17 (Wolfenbüttel 1930/33).

Ausführliche *Anmerkungen zur Edition Elsner (E) der Konzerte aus Polyhymnia III* sind auf der Webseite bei „Noten und Aufführungsmaterial/ Choralkonzerte à 2 bis 21 (POLYHYMNIA)“ zu finden.

Dankenswerterweise steht Prof. Walter Werbeck, Universität Greifswald, dem Herausgeber als erfahrener Ratgeber zur Seite.

Jedes Choralkonzert wird als Gesamtpartitur herausgegeben.
Nach Bedarf werden Einzelstimmen und Teilpartituren erstellt, auch in originalen Schlüsseln.
Bitte beim Herausgeber anfragen.

Wolfenbüttel, im November 2011/ April 2012

Winfried Elsner
MICHAEL PRAETORIUS COLLEGIUM E. V. WOLFENBÜTTEL
Michael-Praetorius-Gesellschaft Creuzburg
WEB: <http://www.michael-paetorius.de>

Kontakt:
Winfried Elsner
Roseggerweg 6
D-38304 Wolfenbüttel
Mail: wpe.elsner@t-online.de